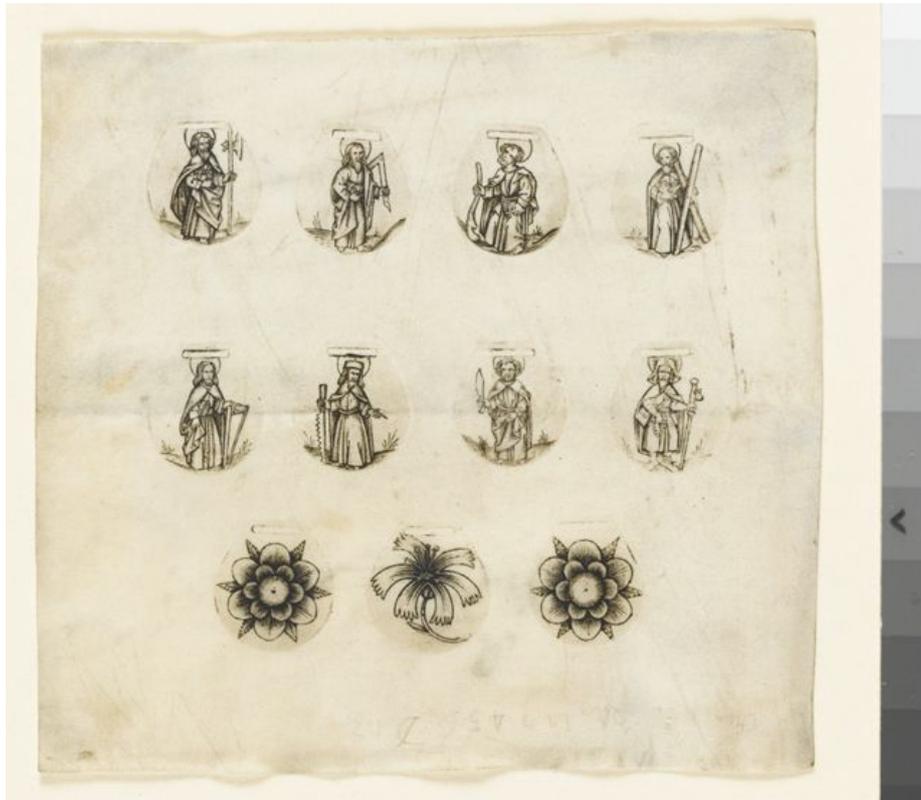


# Abdrucke von Silbergravierungen: Apostel, Rosetten



## Worum es geht

Diese äußerst seltenen Drucke erinnern an die Entstehung des Kupferstichs aus der Kunst der Gold- und Silberschmiede: um ein fertiges Bild oder Muster für den weiteren Gebrauch vorrätig zu halten, wurden die gravierten Linien mit Druckerschwärze gefüllt und abgedruckt. Die silbernen Plättchen, nur 1,9 x 1,2 cm groß, können etwa zur Applikation auf liturgischen Gefäßen bestimmt gewesen sein. Die Bildchen sind für den Druck auf haltbarem Pergament sinnfällig arrangiert worden: oben in zwei Viererreihen die Apostel mit ihren üblichen Attributen, auf nur leicht angedeutetem Grund stehend; unten drei stilisierte Blüten.

Titel	Abdrucke von Silbergravierungen: Apostel, Rosetten
Inventarnummer	A 1921/GL 38
Medium	<u>Druckgraphik</u>
Personen	<u>Anonym</u> (Künstler / Künstlerin): * unbekannt – † unbekannt / <u>Martin Schongauer</u> (Künstler / Künstlerin (ehemalige Zuschreibung)): * (um) 1430 Colmar – † 02. Febr. 1491 Breisach
Datierung	15. Jh.
Technik	Silbergravierung (Abdruck)
Material	Pergament
Maße	Höhe: 9,80cm(Blatt) / Breite: 9,90cm(Blatt)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Druckgraphik</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, Leihgabe 1921
Literatur	J. D. Passavant: Le Peintre-Graveur, Leipzig 1860, p. 109-110 , Nr. 120-139

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?  
Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite